

Trotz Hitze: Tirols Badegewässer in ausgezeichneter Qualität

8.7.2026 - | Land Tirol

Zweiter Untersuchungsdurchgang trotz starker Hitze sehr zufriedenstellend.

- Regelmäßige Kontrollen an 35 EU-Badestellen sorgen für Sicherheit beim Badevergnügen
- Fünf Untersuchungsdurchgänge zwischen Juni und August
- Tirols Badegewässer erfüllen hohe europäische Qualitätsstandards
- Baderegeln beachten

Die aktuellen Temperaturen und der Beginn der Sommerferien laden viele TirolerInnen und Gäste zum Sprung ins kühle Nass ein. Damit ungetrübtem Badevergnügen nichts im Wege steht, werden die Tiroler Badegewässer laufend überwacht. Dazu wurde vergangene Woche der zweite Untersuchungsdurchgang abgeschlossen. Trotz der außergewöhnlich hohen Temperaturen der vergangenen Wochen bestätigen die aktuellen Untersuchungen eine ausgezeichnete Wasserqualität der Tiroler Badegewässer – wie etwa dem Badensee Lanser See, Stimmersee oder Heiterwanger See.

„Unsere Badegewässer zählen zu den beliebtesten Erholungsräumen im Land. Umso wichtiger ist es, dass sich die Menschen auf eine hohe Wasserqualität verlassen können. Gerade in einer Phase mit anhaltend hohen Temperaturen ist die ausgezeichnete Wasserqualität der Badegewässer eine erfreuliche Nachricht“, betont Gesundheitslandesrätin Cornelia Hagele. „Die regelmäßige Überwachung schafft Transparenz und gibt sowohl Einheimischen als auch Gästen eine verlässliche Orientierung für die Badesaison.“

Regelmäßige Kontrollen während der gesamten Saison

Zwischen 1. Juni und 30. August werden in Tirol jährlich insgesamt 35 Badegewässer im Rahmen von fünf Untersuchungsdurchgängen überprüft. Dabei werden die Wasserqualität sowie weitere Parameter wie pH-Wert, Sauerstoffsättigung und Sichttiefe nach den Vorgaben der EU-Badegewässerrichtlinie kontrolliert.

Die Koordination der Badegewässerüberwachung liegt beim Sachgebiet Gewerberecht des Landes Tirol. Die Ergebnisse der österreichweiten Untersuchungen fließen in den jährlichen EU-Badegewässerbericht der Europäischen Kommission ein. Im aktuellen Bericht wurden 34 der 35 Tiroler Badegewässer mit der höchsten Qualitätsstufe „ausgezeichnet“ bewertet – ein Beleg für die konstant hohe Qualität der heimischen Badegewässer.

Aktuelle Untersuchungsergebnisse sowie weiterführende Informationen zur Badegewässerüberwachung sind unter www.tirol.gv.at/badegewaesser abrufbar.

Baderegeln nicht vergessen

Für ein sicheres Badevergnügen appelliert das Land Tirol außerdem, die Baderegeln einzuhalten und Gefahren im und am Wasser nicht zu unterschätzen. Besonders Kinder sollten beim Aufenthalt am Wasser niemals unbeaufsichtigt bleiben. Die Österreichische Wasserrettung empfiehlt zudem, die eigenen Schwimmfähigkeiten realistisch einzuschätzen und auf Wassertemperaturen, Strömungen sowie die persönliche körperliche Verfassung zu achten. Weitere Tipps für einen sicheren Badesommer finden sich unter www.tirol.gv.at/baderegeln2026.

<https://www.tirol.gv.at/presse/meldungen/meldung/trotz-hitze-tirols-badegewaesser-in-ausgezeichnet-qualitaet-1>